

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

305 (3.11.1895) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 305. Viertes Blatt. Sonntag den 3. November (folgt ein fünftes Blatt.) 1895!

Amtliche Bekanntmachung. Konkursverfahren.

21. Ueber das Vermögen des Zimmermeisters Josef Gräß hier wird heute am 2. November 1895, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Karl Burger hier wird zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 7. Dezember 1895 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Dienstag den 19. November 1895, Vormittags 1/2 12 Uhr,

zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Dienstag den 17. Dezember 1895, Vormittags 11 Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2, III. Stock, Zimmer Nr. 21, Termin anberaunt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabfolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 19. November 1895 Anzeige zu machen.

Groß. Amtsgericht zu Karlsruhe.

gez. Fürst.

Dies veröffentlicht:

Karlsruhe, 2. November 1895.

Napp,

Gerichtsschreiber.

Bekanntmachung.

Wir bringen hiermit zur Kenntniß der hiesigen Einwohnerschaft, daß wir die Beleuchtungsstube vom Hause Hebelstraße 7 nach dem Hause

Schwabenstrasse 2

verlegt haben, woselbst Anmeldungen zur Aufstellung von Stocklaternen entgegengenommen werden.

Bei eintretender Dunkelheit bis Abends 9 Uhr sind daselbst auch Installateure anwesend, die bei vorkommenden Störungen in der Gaszuführung und an den Gasmessern Abhilfe zu leisten bereit sind.

Stadt. Gas- und Wasserwerke

Karlsruhe.

21. 1895

Bereinigte freiwillige Feuerwehren.

Corps-Befehl.

Mittwoch den 6. November

Haupt-Schlus-Übung (Nachtprobe).

Bersammlung der Compagnien an ihren Feuerhäusern 4 Uhr.

Das Corps-Commando.

41.

Louis Kautt.

F. Maish.

Bitte.

In unserer Arbeiterkolonie Ankenbuck fällt die Ergänzung der Vorräthe an Bekleidungsstücken notwendig.

Wir richten daher an die Herren Vertrauensmänner und Freunde unseres Vereins die Bitte, Sammlungen von wollenem Unterzeug, Weißzeug, Röcken, Hosen, Westen, Hüten, warmen Mützen, Socken, — besonders wollenen, — Schuhen, Stiefeln, alten Teppichen und dergl. veranstalten zu wollen. Auch wären Geldgaben sehr erwünscht, damit wir den in erhöhtem Maße an uns heran tretenden Anforderungen vollständig gerecht werden können.

Außerdem wolle man eine Sammelstelle zur Empfangnahme der Gaben bestimmen und dieselben an Hansvater Wernig in Ankenbuck — Station Klengen der badischen Schwarzwaldbahn, wenig Frachtgutsendung, oder Post Dürheim, wenn Postpaket — gefällig absenden. Die Absendung der gesammelten Gegenstände kann auch an die Central-Sammelstelle in Karlsruhe, Sofienstraße 25 — und zwar zu jeder Zeit und das ganze Jahr über — erfolgen, von wo aus die Weiterbeförderung veranlaßt werden wird.

Etwasge Geldgaben bitten wir unserem Vereinskassier, Herrn Revident Benk in Karlsruhe, Sofienstraße 25, gütigst einsenden zu wollen.

Karlsruhe, den 26. Oktober 1895.

Der Ausschuss des Landesvereins für Arbeiterkolonien in Baden.

Oeffentliche Versteigerung.

Montag den 4. d. M., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale hier im

Auftrage des Frh. Lubach von hier 24 Leitern, 1 Kleiderkasten, 1 Hobelbank und 1 Tisch gegen Baarzahlung.

Karlsruhe, den 1. November 1895.

Jeßer, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 4. November 1895, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale Waldstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung:

eine Nähmaschine.

Karlsruhe, den 1. November 1895.

Jeßer, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

* Stefaniensstraße 21, Hinterhaus, 2 Treppenhoch, ist eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern, Küche etc. sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

21. **Kaiserstraße 77**

ist im 3. Stock eine der Neuzeit entsprechende, sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov., Badezimmer, Veranda, Küche und sonstigem reichlichem Zugehör per sofort zu vermieten.

Ein hübscher Laden

in der besten Geschäftslage (Schatten-seite), zwischen Marktplatz und Waldstraße, mit zwei schönen Schaufenstern ist auf den 23. Januar zu vermieten. Offerten unter Nr. 7191 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 21.

Wohnungs-Gesuche.

* Zum Apriltermin wird im westlichen Stadttheil eine herrschaftliche Wohnung von 5-6 Zimmern zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7183 an das Kontor des Tagblattes ersenden.

* Von einer Beamtenfamilie (2 Personen) wird auf 1. April ev. auch 1. März in gutem, ruhigem Hause eine Wohnung von 3 oder 4 Zimmern im Preise bis 500 M. gesucht. Offerten beliebe man unter Nr. 7185 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Berberstraße 9 ist im 2. Stock ein gut möblirtes Zimmer an einen bessern Herrn zu vermieten.

* Waldstraße 46 sind im 3. Stock 2 ineinandergelagerte möblirte Zimmer sofort zu vermieten.

* 31. Elegant eingerichtetes Schlafzimmer und Salon mit Balkon nebst Pension zu vermieten; Kaiserstraße 245.

* **Körnerstraße 13** ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer an 1 oder 2 Herren mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer ist mit Kost an einen soliden Arbeiter sofort zu vermieten: **Marktgrafenstraße 16/18** im 3. Stock links.

* **Bähringerstraße 41 b**, eine Treppe hoch, sind zwei schön möblierte Zimmer mit Balkon an einen oder zwei Herren event. mit Pension zu vermieten.

* Zwei große, helle, möblierte Zimmer mit einem bis zwei Betten sind nebst sehr guter Pension sofort billig zu vermieten: **Steinstraße 10**, 3. Stock.

* **Bahnhofstraße 18** ist im 3. Stock ein großes, auf die Straße gehendes Zimmer mit zwei Betten an solide junge Leute zu vermieten.

* **Kriegstraße 89** sind ein gut möbliertes Zimmer mit einem Bett und ein Zimmer mit zwei Betten an zwei junge Leute zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres **Bahnhofstraße 40** im 2. Stock. Dasselbst ist auch eine alte gut erhaltene Violine zu verkaufen.

* **21. Kaiserstraße 75** sind 3 Treppen hoch gut möblierte, heizbare Zimmer, auf Wunsch Balkon, Pianino, mit 1 und 2 Betten sofort oder später billig zu vermieten.

* **Kaiserstraße 42** im 4. Stock sind 2 hübsch möblierte Zimmer einzeln oder zusammen, mit oder ohne Pension, billig zu vermieten.

Ein freundlich möbliertes Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres **Kriegstraße 140** (Ecke der Scheffelstraße) im 4. Stock links.

* **Herrenstraße 84**, Ecke der Erbprinzenstraße, 2 Treppen hoch, ist ein fein möbliertes, großes Zimmer (event. Wohn- und Schlafzimmer) an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

* **Innichten der Stadt** ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und zwei Fenstern auf die Straße gehend zu vermieten. Näheres **Hirtel 19**, eine Treppe hoch links.

Karlstraße 58 ist ein hübsch eingerichtetes Zimmer sofort zu vermieten. *21.

Sofienstraße 12 ist im Hinterhaus, parterre, ein möbliertes Zimmer (weissenstrig) an zwei solide Baugewerkschüler sofort billig zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

* **Steinstraße 16** ist im 2. Stock ein großes Zimmer mit zwei Betten an zwei ruhige Herren zu vermieten.

* **Werderstraße 60** ist ein schönes, großes, gut möbliertes, gut heizbares Parterre-Zimmer auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Für Baugewerkschüler.
* Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer event. mit 2 Betten ist auf sofort zu vermieten. Zu erfragen **Kaiser-Allee 1** (Deutsches Haus) im 4. Stock des Seitenbaues.

Mitbewohner-Gesuch.
* Ein anständiger Arbeiter wird als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen **Durlacherstraße 53** im 4. Stock.

Schlafstelle zu vermieten.
* Ein Arbeiter findet eine Schlafstelle: **Schützenstraße 54** im 4. Stock des Hinterhauses.

Kneiplokal.
* Für einen kleinen Verein (20-25 Mann) wäre ein schönes Nebenzimmer mit besonderem Eingang zu vergeben. Näheres im **Schwarzwälder Hof**.

Möbelaufbewahrung.
* Geräumiges Parterrezimmer oder als Magazin sofort zu vermieten. Anfrage von 1 bis 5 Uhr **Mademiestraße 11**, parterre.

Zimmer-Gesuche.
* Ein Herr sucht ein möbliertes Zimmer in gutem Hause. Offerten sende man gefälligst an das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7195.

* Gesucht wird von einem Herrn ein ungenutztes Zimmer, womöglich mit besonderem Eingang. Offerten mit Preisangabe befördert das Kontor des Tagblattes unter Nr. 7194.

Zimmer-Gesuch.

* **21. Wohn- und Schlafzimmer, elegant möbliert, werden gesucht. Adressen unter Nr. 7188 im Kontor des Tagblattes abzugeben.**

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches junges Mädchen wird für häusliche Arbeiten zu einer kleinen Familie sofort gesucht. Zu erfragen **Kriegstraße 74**, parterre.

* Ein junges, braves Mädchen, welches tüchtig in der Hausarbeit ist und neberbei das Kochen erlernen will, findet bei guter Behandlung sofort oder auf's Ziel Stelle: **Koonstraße 1** im 3. Stock, bei der Hirschbrücke.

* **22. Ein braves Mädchen, welches willig die häuslichen Arbeiten verrichtet, findet eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.**

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, sucht soaleich eine Stelle, auch in einer Wirtschaft. Zu erfragen **Gartenstraße 4**, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sofort passende Stelle. Näheres **Waldstraße 33** im 1. Stock.

25000 Mark
werden per 23. April n. J. auf solide II. Hypothek auf ein neues Anwesen in bester Lage der **Kaiserstraße** aufzunehmen gesucht. Offerten mit Angabe des Zinsfußes unter Nr. 7187 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

20000 Mark
mit erstem Pfandrecht auf ein zu 34000 Mk. gerichtlich geschätztes Haus in guter Lage zu 3 1/2 % von einem guten Zahler gesucht. Auf dem Hause sind und werden sonst keine Lasten eingetragen. Offerten unter Nr. 7189 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Vertreter-Gesuch.

* **21. Eine leistungsfähige Cigarrenfabrik** sucht für **Karlstraße** und Umgebung einen eingeführten tüchtigen Vertreter gegen hohe Provision. Offerten unter Nr. 7179 befördert das Kontor des Tagblattes.

Commis.

* **21. Manufakturist, 21 Jahre alt, militärfrei, mit sämtlichen Comptoir und Lagerarbeiten vertraut, welcher auch schon kleinere Touren gemacht hat, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, unter sehr bescheidenen Ansprüchen seine Stellung zu verändern. Gesl. Offerten unter Nr. 7184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.**

Bauschlosser,

tüchtiger, selbstständiger Arbeiter, gesucht: **Schlosserei Herrenstraße 5.**

Einige tüchtige Tailen- und Rod-Arbeiterinnen
per sofort gesucht: **Herrenstraße 33** im 1. Stock.

Kindermädchen-Gesuch.

* Ein braves, ordentliches Mädchen im Alter von 16-17 Jahren, welches mit Kindern gut umzugehen versteht, wird zum sofortigen Eintritt gesucht: **Kaiserstraße 74** im zweiten Stock.

Buchbinderlehrling.

* **21. Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Buchbinderei gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen sofort eintreten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.**

Modes.

Ein anständiges junges Mädchen findet gute Lehrstelle bei

M. Buchinger,
Hirschstraße 20 a, eine Treppe hoch.

* **Eine Monatsfrau**
wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Zu erfragen **Kaiser-Passage 33**, eine Treppe hoch rechts.

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich im Kleidermachen für Damen und Kinder, sowie im Umändern von Kleidern. Eleganter Sitz ist zugesichert. Außerst billige Preise. **Frau Hahn, Kaiserstraße 50** im 2. Stock des Hinterhauses.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltenes Bett, sowie ein Dienstbotenbett und ein Herd sind billig zu verkaufen: **Steinstraße 27** im 2. Stock des Seitenbaues rechts.

* Ein gut erhaltener, moderner **Kinderwagen** ist billig zu verkaufen: **Amalienstraße 37**, 4. Stock, Hinterhaus.

Zither.

* Eine gute, gebrauchte Zither sammt Kasten ist billig zu verkaufen: **Durlacherstraße 49** im 2. Stock.

Krankenfahrsstuhl,

ein gut erhaltener, für einen ziemlich großen und schweren Herrn wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 7186 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kostlich-Anerbieten.

* **Bähringerstraße 41 b** können einige Herren guten Mittags- und Abendtisch erhalten.

41. Cognac

H. de Moerner & Deville, Gebr. Roth & Cie., Succeso, J. Dupont & Cie. in Cognac,

Original Italienische Cognas sowie feinste und feine Deutsche Cognacs empfiehlt

Ferd. Leidig,

Firma J. B. Klingele Nachf.
Aecht Rhein. Apfelkraut,
ächt Rhein. Apfel-Gelée,
ff. eingekochte Preiselbeeren 5.1.

Ferd. Leidig,

Firma J. B. Klingele Nachf.
Feinst. Filder-Sauerkraut,
neue Salzgurken,
neue Essiggurken 5.1.

Ferd. Leidig,

Firma J. B. Klingele Nachf.
Außer meinem bedeutenden Lager in feinen und hochfeinen

Cigarren

bekanntester Qualitäten empfehle eine vorzügliche **4er, La Estima,** eine vorzügliche **3er, Jodda,** eine vorzügliche **6er, St. Andreas Mexica** und lade Kenner zu einem Versuche ein.

Ferd. Leidig,

Firma J. B. Klingele Nachf.
Oefen und Herde
zu den billigsten Preisen.

Berg & Strauss,
Steinstraße 25.

**Einsteck-Kämme,
Haar-Nadeln,
Haar-Pfeile,**
Neuheiten jeder Art,
empfiehlt in grosser Auswahl



Friedrich Blos,
Grossh. Hoflieferant,
F. Wolf & Sohn's Detail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

Plüschhüte
3.2. in den allerneuesten
Modformen und Farben
empfiehlt zu den allerbilligsten
Preisen
Leopold Schweinfurth,
188 Kaiserstrasse 188.

**Wollerêpons,
Cheviots,
Damentuche,
Mantelstoffe**
empfiehlt 4.3.
in größten Sortimenten
Gustav Gahnmann,
125 Kaiserstrasse 125.
nächst der Kreuzstr. 125.

**Baby-,
Mädchen-
und
Backfisch-
Mantel,
Mädchen-
und
Backfisch-
Jaquettes**
in sehr grosser Auswahl
zu billigsten, streng festen Preisen
S. Nathansohn,
Kaiserstrasse 56,
gegenüber Herrn W. Bolander.

**Reinwollene
Flanelle und halbwollene Flanelle**
werden zu ausserordentlich billigen
Preisen abgegeben bei
Gebrüder Faber,
Marktplatz.

**Ofenschirme,
Ofenvorsetzer,
Kohlenkästen mit u. ohne Deckl.,
Kohlenlöffel,
Schürhaken,
Coaksfüller,
Kohleneimer,
Ascheneimer**
empfiehlt zu den billigsten Preisen
Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachfolger,
Eröprinzenstrasse 29. 6.4.

12.2. **Für Herren
Neu! Solitär Neu!**
D. R. G. B.
Shlipsknopf.
Kein Herr sollte verabsäumen, sich den
einzig praktischen **Solitâr-Shlipsknopf**
kommen zu lassen, welcher das so lästige
Rutschen nach jeder Richtung hin absolut
verhindert.
Solitâr ist gegen Einsenkung auch in
Briefmarken vom Fabrikanten **H. Kausch,**
Dresden, Holbeinstrasse 72, zu beziehen:
1 Stück echt vergolbet mit Perlmutterplatte
50 Pf., 3 Stück echt vergolbet mit Perlmutter-
terplatte 1 Mk., 3 Stück hochfein vernickelt
mit Hornplatte 60 Pf., 6 Stück hochfein
vernickelt mit Hornplatte 1 Mk., 12 Stück
hochfein vernickelt 1,50 Mk., zu jedem Shlips
passend.

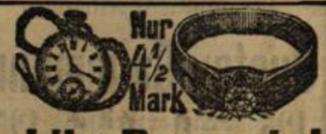
== **Leinen.** ==
Servietten, Handtücher, Tischtücher,
Tischläufer, Taschentücher, fertige
weisse leinene Betttücher
empfehlen
zu ausserordentlich billigen Preisen
Gebrüder Faber,
Marktplatz.

Empfehle massiv goldene
Trauringe,
mit Karatstempel versehen, zu bekannt billig-
sten Preisen.
Emil Bossert, Goldarbeiter,
Kaiserstrasse 134,
neben dem Friedrichsbad.

Havelocks
in verschiedenen Stoffen
zu 15, 16, 17, 18, 20, 22, 24, 25 bis 36 Mark.
Schuwaloffs und Hohenzollernmäntel
== das Neueste und Eleganteste ==
zu 18, 20, 22, 23, 25, 26, 28, 30, 32 bis 55 Mark.
Spätjahrs- und Winter-Heberzieher
in eleganter Ausführung, deutsche u. englische Façons,
zu 12, 13, 14, 15, 16, 18, 19, 20, 22 bis 58 Mark
empfiehlt die **Herrenkleider-Fabrik**
N. Breitbarth,
im grossen Laden der Kaiser- und Lammstrasse.

Frau Elise Geiger,
 Zahnateller für Damen,
Kaiserstrasse 82a,
 gegenüber dem **Model'schen Hause.**
 — Sprechstunden 9—12 u. 2—5 Uhr.
Telephon 299.

Nur $4\frac{1}{2}$ Mark



Goldin-Remontoir-
 Anker-Uhr für Herren, von echtem Golde nicht zu unterscheiden, laufende ich, so lange der Vorrath reicht, zum Spottpreise von nur M. 4,50. Goldin-Damen-Remontoir-Anker-Uhren à M. 5,50. Für guten Gang 2 Jahre Garantie. Goldin-Uhrketten für Herren und Damen à M. 1,50, Goldin-Ringe à M. 1,50. Vorzügliche Weckeruhren à M. 3,—. Versand gegen Nachnahme oder vorher. G. (einkl. auch Briefmarken) durch die Firma: **Feist's Neuhelben-Vertrieb in Dresden A. S.**



Ausstellung Mannheim 1880.
Karl Boos Nachfolger,
Hugo Wolf,
KARLSRUHE,
 Nr. 26 Bahnhofstrasse Nr. 26.
 Prämiirt:
 Mannheim 1880 Silb. Medaille.
Fabrik (gegründet 1872)
 gestanzter, getriebener und gegossener
Bauornamente
 in Zink, Kupfer, Blei etc.
 Gezogene Gesimse in allen Profilen.
Baublecherei.
Metalldruckerei,
 sowie
 Anfertigung sämtlicher vorkommenden
 Blechearbeiten.

Kaiser-Allee 69
 sind gute, zuverlässige
Reit-Pferde



mit vorzüglicher Ausstattung zum Spazierenreiten zu vermieten. Pferde werden corrigirt und zur Dressur für Campagne und höhere Reitkunst angenommen. Reit-Unterricht für Damen, Herren und Kinder. Pensionstallung.
Ad. Oehlwang,
 Kaiser-Allee 69.

Ad. Aliche,
 Waldstraße 48,
 Generalagent der Oldenburger
 Versicherungs-Gesellschaft
 (errichtet 1857)
 9.1. empfiehlt sich zum Abschluß von Feuer- und Glasversicherungen zu billigen und festen Prämien.
 — **Tüchtige und zuverlässige Agenten werden unter günstigen Bedingungen gesucht.**

Unmöglich

Kann ein anderes Geschäft solche Vortheile bieten, wie das

Waaren-Abzahlungs-Geschäft

von

J. Ittmann,

Amalienstraße 17, I,
 Ecke Karlstrasse.

Bei kleiner Anzahlung und sehr coulantem Bedingungen liefere ich bei größter Auswahl:

- | | |
|---|------------------|
| Herren-Anzüge, | Damen-Mäntel, |
| Herren-Ueberzieher, | Damen-Jaquettes, |
| Herren-Havelocks, | Damen-Capes, |
| Knaben-Anzüge, | Kinder-Mäntel, |
| Knaben-Havelocks, | Kleiderstoffe, |
| Teppiche, Portièren, Tischdecken, Gardinen,
Hüte, Stiefel, Schirme, Uhren. | |

◀ **Großes Möbel-Lager.** ▶

Für Beamte
 ganz besondere Vortheile.

Ungedirter Eingang, strengste Discretion.
 Billigste Preise. Coulaute Bedienung.

Alle Artikel vom einfachsten bis hochelegantesten Genre vorrätzig.

J. Ittmann,

Amalienstraße 17, I.

◆ **Alles auf Credit an Jedermann.** ◆

Rosenberger's Holzgalerie
mit angeschraubter Zugvorrichtung



D. R. G. M.
46046.

empfehlen in 23 verschiedenen Mustern zu billigstem Preis
A. Rosenberger,
Eisenhandlung, Berderplatz.
Die Zugvorrichtung kann bei schon vorhandenen Holzgalerien von mir angebracht werden.

Großere trockene Lagerräume zur Aufbewahrung einzelner Möbel, Kunstgegenstände, Koffer u. Reise-Effekten sowie ganzer Hauseinrichtungen.

Verpackungen und Versendungen nach allen Gegenden (Speziell für überseeische Transporte, billigste Routen und Frachtsätze).

D. W. Windecker's
Ausführung von Ueberfiedelungen von Ort zu Ort mit Möbelwagen ohne Umladung per Schiff und Eisenbahn. Deftere Rückladungsgelegenheiten zu ermäßigten Preisen.

Beste Referenzen von hohen und höchsten Herrschaften.

Spezialtransporte, u. Verpackungs-Geschäft (Seit 1884), 20 Leopoldstraße 20, früher Altabendstraße 14.

4.2. **Großherzogliche Baugewerkeschule.**
In aller nächster Nähe der Anstalt, Ecke der Seminar- und Bismarckstraße, halten wir in großer Auswahl vorräthig: **sämmtliche eingeführten Lehrbücher,** alle nöthigen **Schreib- und Zeichenartikel,** als: Hefte, Bleistifte, Zeichenpapier, Reißbretter mit Schutzrahmen, Schienen, Winkel, Reißzeuge, Zische, Tinten, Farben etc. in guter preiswürdiger Waare.

Filliale **Müller & Gräff,** Seminarstr. 6, desgleichen auch Käytingerstraße 94.

Neuen süßen **Ebringer** im **Gasthaus zum Weinberg,** Durlach.

Dressur der Löwen- und tigerartigen Riesendoggen. **Messplatz** 70 Kunstler. 100 dressirte Thiere.
an der Gartenstraße vor der Festhalle. **Das wirkliche Original-**

Theater
Antonio Wallenda.

Heute Sonntag den 3. November 1895:

Zwei grosse Gala-Eröffnungs-Vorstellungen.

Professor Wallenda's Original-Dressur mit seinen Löwen- und tigerartigen Riesendoggen (Welt-Renommé). — **Die Bravourturner Geschwister Wallenda am feststehenden Neck.** — Die einzig in Europa existirenden Zulukaffern als Künstler am hohen Lustapparat. — Miß Jeroma, die schöne Polin, mit ihren wunderbar dressirten Katadus. — Mr. Martini, der wirkliche Gumminensch, der von allen Professoren Europa's untersucht und als wirklich anatomisches Räthsel erklärt wurde, übertrifft alles bisher derartig Gesehene. — **Die herrlichen lebenden Bilder, durch welche man diesen Winter in Paris täglich volle Häuser erzielt hatte.**

Die prachtvollsten Ausstattungsstücke in nie gesehener Reichthum und Pracht, u. A. die Vorführung und Enthauptung eines chines. Offiziers wegen Hochverraths. Große chinesische und japanische Ballets. Aufzüge etc. mit Licht, Wasser- u. Feuer-Effekten.



Turner, Springer, Luft- und Barterre-Gymnastiker, Künstler jeder Branche. Neuheiten mit Attraktionen, welche nur in Großstädten bisher gezeigt werden konnten.

Das Theater faßt 1200 Personen, ist nach dem neuesten Styl der modernsten Theater von Paris, London etc. eingerichtet und wird von dem Geleisteten Jeder über seine Erwartung befriedigt sein.

Achtungsvoll **A. Wallenda, Direktor.**

Preise der Plätze: Logensitz Mk. 2, Sperrsitze (num.) Mk. 1.20, Balkonsitz 80 Pfg., 2. Platz 70 Pfg., Gallerie 40 Pfg., Kinder unter 10 Jahren zahlen Balkonsitz, Sperrsitze und 2. Platz die Hälfte.

Wallenda erzielte stürmischen Jubel in allen Weltstädten. Abgebildet in allen illustrierten Zeitungen.

Täglich während der Messe **zwei große Vorstellungen,** 4 und 8 Uhr.

Kolossalen Erfolg erzielte Wallenda. Diplome von fast allen europäischen Fürsten.



26.12. Für nur
Mk. 1.90
 vers. pr. Nachnahme 1 hoch-
 feines, hohlgeschliffenes
Rasirmesser
 mit feinem Etui gratis.
Heinr. Langenberg,
 Rasirmesser-Fabrikant,
 Wald-Solingen.



Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 3. November. Aenderung der Abonnements-Nummer. IV. Quartal. 116. Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Fra Diavolo.** Komische Oper in 3 Akten von Eugen Scribe. Musik von Auber. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Montag den 4. Novbr. 5. Sonder-Vorstellung außer Abonnement zu ermäßigten Preisen. **Die Journalisten.** Lustspiel in 5 Akten von Gustav Freitag. Anfang 7 Uhr. Ende gegen halb 11 Uhr.

Dienstag den 5. November. IV. Quartal. 115. Abonnem.-Vorstellung. (Mittel-Preise.) Zum ersten Male wiederholt: **Die Maie Königin.** Schäferspiel in 1 Akt. Frei nach dem Französischen des Favart von Max Kalbeck. Musik von Gluck, in der Bearbeitung von J. N. Fuchs. — **Abu Saffan.** Singspiel in einem Akt, nach einem Märchen aus „1001 Nacht“, frei bearbeitet von J. Hiemer. Musik von Karl Maria v. Weber. **Koreley.** Finale aus der unvollendeten Oper von F. Mendelssohn-Bartholdy. Dichtung von E. Geibel. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Mittwoch den 6. November. Theater in Baden. 8. Abonnem.-Vorstellung. **Salali.** Lustspiel in 4 Akten von Richard Stowronnek. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Donnerstag den 7. Novbr. IV. Quartal. 117. Abonnem.-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Der Sohn der Wildnis.** Romantisches Schauspiel in 5 Akten von Friedrich Halm. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Freitag den 8. November. IV. Quartal. 118. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Hänsel und Gretel.** Märchenspiel in zwei Akten (3 Bildern) von Adelheid Wette. Musik von Engelbert Humperdinck. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Sonntag den 10. November. IV. Quartal. 119. Abonnements-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Fell.** Große Oper mit Ballet in 4 Akten. Musik von Rossini. „Walter Fürst“: Herr Savić, vom Stadttheater in Freiburg i. B., als Gast. Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.

Montag den 11. November. IV. Quartal. 120. Abonnements-Vorstellung, und Dienstag den 12. Nov. IV. Quart. 122. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Wallenstein.** Ein dramatisches Gedicht von Friedrich Schiller. Musik nach Rheinberger's „Wallenstein-Symphonie“ und Anderen, arrangirt von Hans Steirer, und zwar:

Montag I. Theil: **Wallenstein's Lager** in einem Akt und **Die Piccolomini** in 5 Akten. Anfang 6 Uhr.

Dienstag II. Theil: **Wallenstein's Tod** in 5 Akten. Anfang 6 Uhr.

Schlafröcke! Schlafröcke!

reizende Sachen,

zu 11, 12, 14, 15, 16, 18, 20, 22 bis 38 Mark,

Joppen! Joppen!

in verschiedenen Stoffen und Façons

zu 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14 bis 20 Mark

empfiehlt die Herrenkleiderfabrik

N. Breitbarth, im großen Saal der Kaiser- und Lammstr.

Anfertigung nach Maß im eigenen Atelier unter Leitung tüchtiger Arbeitskräfte.

Für Waarenaufmachungen, Versand und Lager,

Cartonnagen

(Schachteln, Hülsen, Futterale, Uttrape)

jeder Art und für jeden Artikel.

Fabrik: Adlerstraße 4.

Etuis, Mappen, Musterbücher, Reismusterbehälter, Abonnententafeln (Registrator),

Aktenbücher, Ladentafeln, Reclameplakate und Schilder.

Rasche, billigste Bedienung, auch für alle Buchbindereiarbeiten und Reparaturen.

Papier- und Pappschneiderei, Stanzerei, Brüge- und Nummertraufstift
Fr. Chr. Weigel.

Détail-Verkauf von Schachteln, Packmaterialien, Zugus-Cartonnagen, Etuis für Schmucksachen und Bestellwaaren.

Mechanische Betriebe zur Messen- und der Einzelanfertigung.

Ausstellung eigener Erfindungen aller Systeme der Erfindungen auf diesem Gebiete.

Alfred Rathner, Hofballetmeister

am Großh. Hoftheater in Karlsruhe, beehrt sich hiermit zur geneigten Kenntnis zu bringen, daß er von heute ab

Privat-Tanzlehr-Curse

für alle Conversationstänze (Spezialität Original-Wiener-Walzer) für Damen, Herren und Kinder eröffnet hat.

Tanzlehr-Institut: Karlstraße 6,

Sprechstunden und Schüleraufnahme täglich von 4-6 Uhr.

19.16

Restauration zum Uerhahn,

Schützenstraße 58.

Bringe meinen großen Saal nebst kleineren Lokaltäten sowie einen feinen Stoff Lager- und Exportbier aus der Brauerei Kammerer in empfehlende Erinnerung. Auch empfehle guten Mittagstisch.

Michael Vogt.

Wir empfehlen in überaus großer Auswahl und nur guten Qualitäten:

Paletots

für Herbst und Winter

in allen nur denkbaren Stoffen u. Farben mit Serge- u. Plaid-Futter zu Mk. 14, 16, 18, 20, 22, 24, 28, 30 bis 55.

Schuwaloffs

in vielen Stoffen und Farben, Pelerine zum Abknöpfen, zu Mk. 18, 20, 24, 28, 30, 32, 36 bis 50.

Havelocks

und

Hohenzollern-Mäntel

mit und ohne Aermel, in vielen Farben, in wasserdichten Loden, Cheviot, Tuch und anderen Stoffen, zu Mk. 18, 20, 23, 26, 30, 35, 40 bis 55.

— Anfertigung nach Maß —

in anerkannt bester Ausführung zu billigsten Preisen.

Spiegel & Wels,

Kaiserstraße 76 (Marktplatz).

Die Preise sind auf jeder Etiquette aufgedruckt.

Strenge feste Preise. Für Cassa 5% Conto.



* Fette junge Gänse, gerupft, 7-10 Pfund schwer, 42-48 Pfennig, franco gegen Nachnahme versendet **A. Schlitzkus**, Gr. Friedrichsdorf (Ostpr.).

* Junge Hasermaß-Gänse, sauber gerupft, 48-50 Pf. à Pfd., franco Nachnahme versendet **O. Buttgeroit**, Schillertwethen, Gr. Friedrichsdorf (Ostpr.).



Alpenverein.

Montag den 4. November, Abends 8³⁰ Uhr,

Monatsversammlung.

Vortrag: Von Davos bis in's

Gröden-Thal.

Einführung von Gästen gestattet.

Gesellschaft Scordenia.

* Die Mitglieder versammeln sich Sonntag Nachmittag $\frac{1}{2}$ 3 Uhr am Durlacherthor. Hierauf Besuch der Gräber der verstorbenen Scordenen und Kranzniederlegung.



Kaiser-Panorama,

Kaiserstraße 99.

Vom 3. bis mit 9. November:

Auf vielseitigen Wunsch bleibt Fortsetzung vom

Feldzug 1870/71

noch diese Woche ausgestellt.



Die in meinem Atelier angefertigten **Instrumenten**, welche auf der Ausstellung in Strassburg mit dem höchsten Preis,

Ehrendiplom mit Medaille,

ausgezeichnet wurden, sind während einiger Tage im Schaufenster meines Geschäfts zur gefl. Ansicht und Probe ausgestellt.

Joh. Padewet,
Hof-Instrumentenmacher.

Vor der Festhalle

ist was ganz Neues eingetroffen!

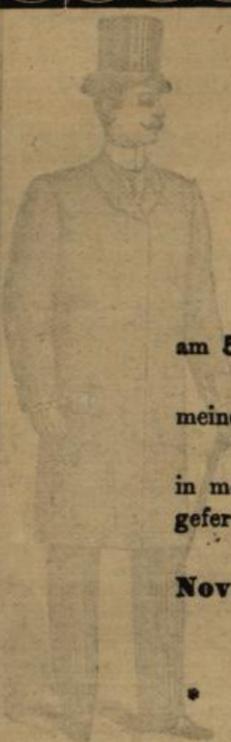
Der Rattenfänger von Hameln

mit seinem ganzen Troß von Ratten und Kindlein; die schönen Tierchen machen auf Kommando allerlei Kunststücke, die Jedermann überraschen werden. In Heidelberg besuchte Seine Durchlaucht Prinz Wilhelm von Sachsen-Weimar zweimal mein Geschäft.

Es ladet auch hier zu zahlreichem Besuche ergebenst ein

der Besitzer: **Ernst Geissler.**

Eintritt à Person 20 Pfg., Kinder 10 Pfg.



Die **Eröffnung** meines

Spielwaaren-Lagers

am **5. November** zeige hiermit ergebenst an.

Erlaube mir, besonders auf diejenigen Holzspielwaaren, welche in meinem Geschäft angefertigt werden, aufmerksam zu machen.

Holzspielwaaren, als: Kaufläden, Küchen, Puppenzimmer werden in meinem Geschäft in jeder ausführbaren Grösse auf Bestellung angefertigt.

Bei Einkäufen von Mk. 10.— an gebe (aber nur bis Ende November) 10% Rabatt.

Hochachtungsvoll
August Macklot,
Waldstrasse 22, neben dem Colosseum.

Eine riesige Auswahl

in

Regen- und Winter-Mänteln, Jacken, Kragen, Capes, Rad- und Abend-Mänteln, Mädchen- und Kinder-Mänteln

empfiehlt zu ausserordentlich billigen Preisen

Eduard Darnbacher,

187 Kaiserstrasse 187.

Nurz gesägtes Niesern-Brennholz
empfiehlt billigst
Dampfsgewerk Maximiliansau.

Sonntagsverein
für aus der Schule entlassene Mädchen.
Versammlung jeden Sonntag von 4-6 Uhr
Sofienstrasse 14 zur Belehrung und Unterhaltung.
Alle junge Mädchen sind freundlichst eingeladen.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr
auf dem Schloßplaz
Parade-Musik.
Leib-Grenadier-Kapelle.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.